

Hauptversammlung 2022

Bericht von der Hauptversammlung am 08.04.2022

Der Vorsitzende der DLRG Ortsgruppe Weilheim/Teck Holger Böhm begrüßte die Anwesenden und ließ die vergangenen zwei Jahre noch einmal Revue passieren. Auch die Ortsgruppe sei von der Coronapandemie kalt erwischt worden und so konnte 2020, trotz der Fertigstellung des neuen Weilheimer Freibades, kein Training stattfinden. Erst im Herbst sei dies unter strengen Auflagen wieder möglich gewesen. Die ausgefallenen Kurse führten zu einer momentan starken Nachfrage nach Anfänger-, Rettungs- und Erste-Hilfe-Kursen, die in den kommenden Monaten und Jahre aufgeholt werden müssen. Die monatlichen Vorstandssitzungen wurden aufgrund der Kontaktbeschränkungen überwiegend online durchgeführt, dies sei jedoch oft mit technischen Problemen verbunden gewesen. Trotz des fast zweijährigen Stillstandes des Vereinsgeschehens, wurde in Unterwassertrampoline und weiteres Equipment für den Breitensport investiert. Die Ortsgruppe sei heute in der Lage den finanziellen Ausfall wegen der sinkenden Altpapiermenge durch ein erweitertes Kursangebot auszugleichen, so Holger Böhm. Am Ende seines Berichtes gab er bekannt, bei der diesjährigen Wahl nicht mehr als Vorsitzender zu kandidieren und sich aus der Vorstandschaft zurück zu ziehen. Als Ausbilder in den Bereichen Rettungsschwimmen und Erste-Hilfe wird er jedoch weiterhin der Ortsgruppe treu bleiben.

Celine Schmelz, Leiterin Ausbildung, berichtete über viele abgesagte Kurse und bedauerte die damals geltenden Auflagen, unter denen kein sinnvolles Training möglich gewesen sei. Erst im Sommer 2021 konnte das neue Weilheimer Freibad als Trainingsort in der donnerstags Spätschicht genutzt werden. Hier wurde neben dem Jugend- und Rettungsschwimmen auch zum ersten Mal ein Anfängerschwimmkurs angeboten, um den Ausfall des vergangenen Jahres zu kompensieren. Insgesamt wurden 2020/2021 46 Seepferdchen, 24 Jugendschwimmabzeichen und 16 Rettungsschwimmabzeichen (mit Wiederholern) abgenommen. Durchgeführt wurden zusätzlich 6 Aquapowerkurse mit 74 Teilnehmer*innen, 4 Erste-Hilfe-Kurse mit 42 Teilnehmer*innen und ein Erwachsenenschwimmkurs mit 10 Teilnehmer*innen. Die Ausbildungsleiterin gab bekannt, dass im Herbst diesen Jahres auch das Angebot des Aquabounce (Unterwassertrampolin) aufgenommen werde. Sie übergab die Auszeichnungen der Rettungsschwimmer und bedankte sich bei all ihren 11 Trainier*innen für ihren ehrenamtlichen Einsatz und das Engagement.

Leiter Einsatz, Lars Clewing berichtete von 137,5 geleisteten Rettungswachstunden im Weilheimer Freibad und einer erfolgreichen Rettungswache am Aileswasensee in Neckartailfingen im Jahr 2020 und 2021. Zum Saisonabschluss verbrachten die Retter*innen ein gemeinsames Wochenende auf der Weilheimer Skihütte, hier stand vor allem die Kameradschaftspflege im Vordergrund. Dieses Jahr werden die Rettungsschwimmer*innen zwei Wochenenden am Aileswasensee übernehmen und die Bademeister im Freibad unterstützen. Sein Dank galt allen 18 Rettungsschwimmer*innen.

Die Jugend konnte 2020 zwar den traditionellen Kinderfasching durchführen, danach mussten coronabedingt leider alle weiteren Aktivitäten für das Jahr absagt werden, berichtet Rebecca Raff, damalige Jugendleiterin. Im Herbst 2021 wurde dann bei der Jugendhauptversammlung ein neuer Jugendvorstand gewählt. Aylin Strohmaier, neu gewählte Jugendleiterin, berichtete vom bereits veranstalteten Osterbacken 2022 und den geplanten Aktivitäten für dieses Jahr. Sie hoffe auf ein ‚normales‘ Jahr und damit mehr Planungssicherheit für Ausflüge und Aktivitäten. Des Weiteren wurden Helen Eberhart und Philipp Schmid als stellvertretende Jugendleiter*in gewählt. Amelie Endler wurde als Schriftführerin und Marie Güzel und Patrick Schmid wurden als Leiter*in der Öffentlichkeitsarbeit berufen.

Die Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit, Sophie Strohmaier informierte über die Umstellung des Online-Anmelde-System auf der Homepage zur Minimierung des organisatorischen Aufwandes und das bundesweite Projekt ‚Bäderleben‘. Außerdem wies sie auf den Rückgang der Schwimmfähigkeit von

Kindern, auch in Weilheim hin und appellierte an die Politik die Schwimmstätten als soziale Begegnungsstätten, Lern-, Erholungs- und Trainingsorte anzuerkennen und vor allem zu fördern.

Jenny Krenmayer, Leiterin Wirtschaft und Finanzen, informierte über eine gute finanzielle Lage des Vereins, trotz des pandemiebedingten Ausfalls sämtlicher Kurse. Sie betonte, dass die Pandemie gezeigt habe wie schnell Einnahmequellen wegbrechen können und dass trotz rückläufiger Altpapiermenge dies ein wichtiger Bestandteil der Einnahmen sei. Die Ausgaben für die laufenden Kosten des Vereinsheimes, Anschaffungen für die Ausbildung, die Jugendarbeit und die Ausstattung von Rettungsschwimmer*innen werden durch die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Kursgebühren, Altpapiersammlungen und Spenden gedeckt.

2020 gab es kaum einen Mitgliederverlust durch die Coronapandemie und 2021 konnte der Verein auf eine Gesamtmitgliederzahl von 203 wachsen.

Die Kasse wurde von Karl Frank, Jan Kintzi und Carolin Hack geprüft. Sie berichteten, dass die Kassenführung nachvollziehbar, ordnungsgemäß und vollständig sei. Die Leiterin Wirtschaft und Finanzen und der gesamte Vorstand wurden entlastet.

Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden Kim-Lisa Eberhard und Nico Porkert geehrt. Edith Gläser und Rudolf Kuck wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft und die Stadt Weilheim/Teck für 80 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Aufgrund der Abwesenheit des DLRG Bezirksvertreters übernahm Karl Frank die Leitung bei den Wahlen. Gewählt wurde Rebecca Raff als neue Vorsitzende der Ortsgruppe Weilheim.

Wiedergewählt wurde der stellvertretende Vorsitzende Ernst Wolf, die Leiterin Wirtschaft und Finanzen Jenny Krenmayer, die Technische Leiterin Ausbildung Celine Schmelz, der Technische Leiter Einsatz Lars Clewing, die Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit Sophie Strohmaier, die stellvertretende Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit Helga Wolf, die Schriftführerin Aylin Strohmaier, die stellvertretende Schriftführerin Helga Wolf, die Beisitzerin Isabel Marx und der Beisitzer Marwin Klein.

Neue Gesichter gibt es bei der stellvertretenden Leiterin Ausbildung mit Carolin Hack, dem stellvertretenden Leiter Einsatz Nico Porkert und der Besitzerin Kim Eberhart.